



LUFTBEFEUCHTUNG IM LABOR

Robert Koch-Institut schützt die Gesundheit

Das Robert Koch-Institut (RKI) ist ein Bundesinstitut im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit. 2016 hat das RKI ein neues vierstöckiges Labor- und Bürogebäude mit rund 60.000 m² Fläche bezogen. Dort erstellen zum Beispiel Influenzaexperten des RKI wöchentliche Situationsberichte, untersuchen welche Grippeviren zirkulieren und überprüfen die Wirksamkeit von Grippeimpfungen.

Kurz nach dem Bezug des Neubaus gab es Beschwerden über das Raumklima. Mitarbeiter klagten über trockene Atemwege, gereizte Augen, Husten und Kopfschmerzen. Messungen der relativen Luftfeuchte ergaben Werte von nur 10 bis 20 Prozent.



Das Robert Koch-Institut ist die zentrale Einrichtung der Bundesregierung für die Krankheitsüberwachung und -prävention

Luftbefeuchtung, Entfeuchtung
und Verdunstungskühlung

 **condair**

LUFTBEFEUCHTUNG IM LABOR

ROBERT KOCH-INSTITUT SCHÜTZT DIE GESUNDHEIT

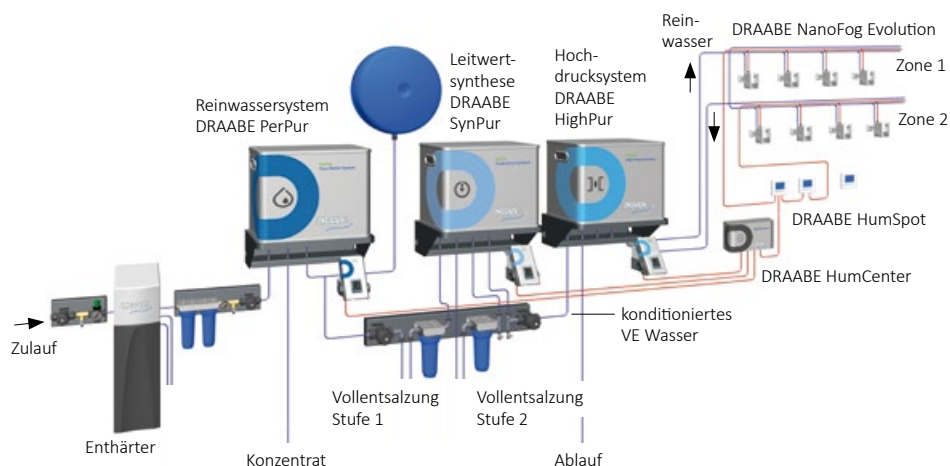
Keine Keime

Nach umfassender Recherche entschied sich das RKI dafür, mit einer Direkt-Raumluftbefeuchtung eine gesundheitsschützende Mindestluftfeuchte von 40 Prozent für die Mitarbeiter zu sichern. Seit 2018 sind über 90 Düsen-Luftbefeuchter von Typ DRAABE NanoFog im RKI im Einsatz. Ausschlaggebend für diese Direkt-Raumluftbefeuchtung waren neben den geringeren Umbaukosten vor allem der Hygiene-Nachweis der vollständig keimfreien Befeuchtung: Mit dem Zertifikat „Optimierte Luftbefeuchtung“ der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) und der zusätzlichen Zertifizierung nach VDI 6022 Blatt 6 kann eine Querkontamination durch die Luftbefeuchtung sicher ausgeschlossen werden.

Zufriedene Mitarbeiter

Das für die Luftbefeuchtung verwendete Wasser wird beim eingesetzten DRAABE NanoFog System über eine systemeigene mehrstufige Wasseraufbereitung komplett demineralisiert und entkeimt. Die erforderliche Wartung und Desinfektion der Anlage erfolgt automatisch durch halbjährlichen Austausch von mobilen Kleincontainern. Aufgrund der intensiven Kommunikation und Abstimmung zwischen Technik, Personalvertretung und Wissenschaftlern, ist die Luftbefeuchtungsanlage bei den Mitarbeitern des Robert Koch-Instituts

Prinzipschema



Fakten	
Luftbefeuchtung:	92 Vernebler Typ DRAABE NanoFogEvolution
Reinwasser-/Hochdruckanlage:	2 Reinwassersysteme DRAABE PerPur 200 2 Hochdrucksysteme DRAABE HighPur 300 2 Leitwertsynthese DRAABE SynPur 300
Räume:	Laborbereich (S2) jeweils 20, 42 bzw. 56 m², Höhe 3,58 m
Zielfeuchte:	40% relative Luftfeuchte
Inbetriebnahmen:	März 2018, Erweiterung 2. Bauabschnitt August 2019

von Beginn an akzeptiert worden. Das Ziel, das Wohlbefinden der Mitarbeiter zu erhöhen und vor gesundheitlichen Belastungen durch das Raumklima zu

schützen, ist mit dem nachträglichen Einbau der Luftbefeuchtung erreicht: Beschwerden über zu trockene Luft gibt es seitens der Mitarbeiter keine mehr.



Der Direkt-Raumluftbefeuchter DRAABE NanoFog gibt bei Bedarf einen feinen Nebel in die Labore



Die mehrstufige Wasseraufbereitung garantiert eine sichere und keimfreie Luftbefeuchtung